



# St. Jakobus

2/2021

P F A R R B R I E F

B U C H K I R C H E N

## „Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein“



Foto: Johann Rieder

Am Ende jeder Hl. Messe spricht der Priester über die versammelte Gemeinde den Segen Gottes. Mit dem Segen am Schluss der Eucharistiefeyer wird noch einmal die Begleitung Gottes zugesprochen und die Mitfeiernden verlassen die Kirche. Dabei haben diese, vor der Zeit der Pandemie, sich selbst mit dem Weihwasser und einem Kreuzzeichen bezeichnet, um sich an ihre Taufe zu erinnern. Die Kraft eines jeden Christen liegt ja nicht in seiner eigenen Leistung, sondern in der Zuwendung Gottes. Der Segen ist aber keine Zauberformel, er ist ein eindrucksvolles Bekenntnis Gottes zu den Menschen. „*Gott selbst hat Christus zu euch gesandt, um euch zu segnen,*“ sagt Petrus in der Apostelgeschichte. Mit einer solchen Zusage dürfen wir in den Alltag gehen, denn auch in unserem Leben spielt der Segen eine doppelte Rolle. Wie bei Abraham, wo es heißt: „*Ich werde dich segnen,*“ sagt Gott und er fährt dann fort: „*Ein Segen sollst du sein.*“ Das ist ein gewaltiger Auftrag, den wir nur erfüllen können, wenn wir weiter Gottes Segen empfangen.

Ein Segen sein für die anderen. Wie soll das aussehen? Was macht uns zum Segen? Ist es Wissen, Können, Besitz oder gute Beziehungen! Das alles kann wichtig sein. Zum Segen für andere wird der, der in seinem Tun und Lassen, im Reden und Schweigen nicht auf Anerkennung, auf Dank und Gegenliebe aus ist, sondern auf das Wohl des anderen bedacht ist. Als Vater und Mutter in der Familie, am Arbeitsplatz oder im gesellschaftlichen Umfeld. Dies wird aber nur dem gelingen, der Lebensfreude und Lebenssinn nicht bloß aus Erfolg und Anerkennung bezieht, sondern sich von Gott gesegnet und gehalten weiß. Sprechen wir uns diesen Segen Gottes immer zu, denn jeder darf den anderen segnen, sodass auch jeder für den anderen zum Segen werden kann. *P. Gotthard*





## Aus dem Pfarrgemeinderat



Der Zukunftsweg der Diözese Linz „Kirche weit denken“ beschäftigte uns in den letzten Monaten sehr intensiv. Im Februar gab es dazu ein Gespräch des PGR-Vorstandes mit Abt Ambros und Pater Arno über die Möglichkeit der weiteren Zugehörigkeit der Pfarre Buchkirchen zum Stift Kremsmünster. Zur Pfarrgemeinderatssitzung am 1. März haben wir Frau Mag. Brigitte Gruber-Aichberger von der Diözese Linz eingeladen. Mit ihr haben wir die geplante Strukturreform durchbesprochen und die Sichtweise der Pfarre Buchkirchen dargelegt. Eine schriftliche Stellungnahme dazu haben wir dann Ende März an das Bischöfliche Ordinariat und an Abt Ambros gerichtet. Wir hoffen zuversichtlich, dass für die Pfarre Buchkirchen eine gute Lösung gefunden wird.

Bei der Märzszitzung hat sich der Pfarrgemeinderat mit der Kirchenrechnung 2020 befasst und sie einstimmig verabschiedet. Aufgrund der Corona-Pandemie gab es im Jahr 2020 Einbußen bei den Einnahmen. Coronabedingt war es leider nicht möglich, die Pfarrgemeinderatsklausur Mitte März im Stift Schlägl abzuhalten. Aus diesem Grund haben wir sie auf einen Tag verkürzt und in den Apostelsaal des Pfarrzentrums verlegt. Bei der Klausur hat uns Mag. Ferdinand Kaineder begleitet. Nach dem gemeinsamen Eröffnungsgottesdienst mit Pater Gotthard beschäftigten wir uns zur Einstimmung mit den eigenen Lebenswelten. Anschließend gab es eine Reflexion auf das, was zentral am christlichen Leben einer Gemeinde ist. Dazu haben wir uns an

den Gaben des Geistes und an den Werken der Barmherzigkeit orientiert. Am Nachmittag gingen wir der Frage nach, ob die Pfarre auch in Zukunft eine prägende und tragende Rolle im Gemeinwesen von Buchkirchen spielen sollte.

In den letzten Wochen bereiteten sich die Kinder und Jugendlichen auf die Erstkommunion und das Sakrament der Firmung vor. Wir danken allen für die Begleitung und allen, die für die jungen Menschen beten. Es bleibt abzuwarten, welche Öffnungsschritte die Diözese Linz für das Pfarrleben und das Zusammenkommen der pfarrlichen Gruppen vorsieht. Derzeit können wir auch noch nicht sagen, ob und in welcher Form ein Pfarrfest im Juli möglich ist. Die Caritas-Haussammlung beginnt in diesen Tagen und wird erst im September abgeschlossen werden. Im August wird es im Pfarrzentrum ein Englisch-Camp geben. Ich wünsche allen einen schönen und erholsamen Sommer.

*Fritz Dobringer*



Foto: Ernst Tragl



## Stellungnahme – Dekanatszugehörigkeit



Im Zuge des Projektes „Zukunftsweg – Kirche weit denken“ der Diözese Linz kommt es bei uns zu einer Veränderung der Dekanatsstruktur. Unser Dekanat Wels-Land wird aufgelöst und soll größtenteils mit dem bisherigen Dekanat Wels-Stadt zu einem neuen Dekanat Wels und in weiterer Folge zur Pfarre Wels vereint werden. Die Pfarre Buchkirchen soll in Zukunft zu diesem neuen Dekanat Wels gehören und verliert somit die Zugehörigkeit zum Stift Kremsmünster.

Da wir aber dem Stift Kremsmünster seit Jahrhunderten zugehörig sind, uns auch sehr mit dem Stift verbunden fühlen und es nach wie vor unser Wunsch ist, diese Verbindung nicht zu trennen, hat sich der Pfarrgemeinderat einstimmig gegen einen Dekanatswechsel zum Dekanat Wels ausgesprochen.

Die Pfarre Buchkirchen will bei Kremsmünster bleiben. In der Stellungnahme vom 21. März 2021 wurde unser Anliegen dem Bischöflichen Ordinariat erläutert. Dieses Schreiben ging auch an Bischof Manfred Scheuer, Abt Ambros Ebhart und an weitere Personen, die für den Zukunftsweg verantwortlich sind.

Abt Ambros Ebhart, der Dekanatsvorstand des Dekanates Wels-Land und auch die Pfarre Weißkirchen unterstützen uns in unserer Entscheidung. Sie befürworten ebenfalls unseren Wunsch in ihren Schreiben an das Bischöfliche Ordinariat.

Wir warten weiter geduldig auf eine positive Antwort und hoffen darauf in der Diözese Linz Gehör gefunden zu haben.

## „Und Gottes Geist schwebte über dem Wasser“ (Gen 1,2)



Schon in den ersten Sätzen der Bibel wird klar, dass Wasser eine zentrale Rolle in der Schöpfung spielt. Als Chaosmacht, die von Gott gebändigt wird, ermöglicht Wasser im so entstandenen Kosmos Le-

ben auf der Erde und wird selbst zum Lebensraum.

Als lebensspendendes Prinzip hat es in allen Religionen eine besondere Bedeutung. Besonders für das biblische Gottesvolk, beheimatet und unterwegs im Trockengürtel der Erde, war Wasser stets so lebensnotwendig wie Brot. Aber Gott versorgt es auch auf der Wanderung durch die Wüste mit Wasser aus dem Felsen (Ex 17). Wie gefährlich Wasser für alle Lebewesen sein kann, zeigt sich besonders beim Auszug aus Ägypten (Ex 14) und der Sintflut.

Seit jeher ist Wasser auch reinigendes Element. Im Neuen Testament kommt mit Johannes dem Täufer dieser Aspekt auch im übertragenen Sinn zum Tragen. Mit der Taufe Jesu am Jordan, dem Eintauchen in Wasser als Zeichen der Umkehr, bekommt es eine symbolische Bedeutung als Zeichen der inneren Reinigung. Die Heilung eines Gelähmten am Betesda-Teich (Joh 5,1-18) und die Blindenheilung am Teich Schiloach (Joh 9,7.11) greifen volkstümliche Erfahrungen der Heilung durch Wasser auf und fügen sie ein in die Erzählung des nahe gekommenen Gottesreiches durch Jesus.

Schon sehr früh wurde deshalb auch in der christlichen Liturgie Wasser verwendet. Neben der Praxis des Untertauchens in einem großen Taufbecken bei der Taufe, ist ab dem 6. Jahrhundert die Verwendung von Weihwasser belegt. In der Feier der Osternacht wird das Taufwasser in einem feierlichen Ritus geweiht. Im Zentrum stehen dabei der Lobpreis und die Anrufung Gottes über dem Wasser. Auch vor dem Sonntagsgottesdienst



Foto: Ernst Tragl

oder bei anderen Anlässen kann Wasser durch ein Segensgebet geweiht werden. Nicht nur bei der Taufe und dem Taufgedächtnis wird Weihwasser verwendet, sondern auch bei der Begräbnisfeier sowie zur Segnung von Gegenständen, Gebäuden und Orten. Der Brauch des Besprengens mit Weihwasser hat seinen Ursprung in der Antike und ist seit dem Mittelalter verbunden mit der Bitte um Gesundheit von Mensch und Vieh sowie um das Reifen der Feldfrüchte.

Die Weihwasserbecken an unseren Kirchentüren sind schon seit Monaten leer. Vielleicht macht uns gerade das Fehlen des Weihwassers bewusst, welche Bedeutung mit dem Kreuzzeichen beim Eintreten und Verlassen der Kirche verbunden ist: Es erinnert uns an die Taufe.

Wie jedes Jahr haben wir zu Ostern von den Frauen unserer Goldhaubengruppe Fläschchen mit Weihwasser überreicht bekommen. So haben wir zu Hause jederzeit geweihtes Wasser zur Verfügung. Wir können damit uns selbst und unsere Liebsten segnen – vor allem bei jedem Weggehen oder vor einer Reise und so um den Beistand von Gottes Geist, um Schutz und Segen Gottes bitten.

*Dr. Eva Plank*

## „Geweihetes Wasser“

zum Mit-nach-Hause-Nehmen. Organisiert und gestaltet von den Goldhaubenfrauen. Geweiht von Pater Gotthard, Ostern 2021.  
*Marie Spiesmaier*



Foto: Marianne Mitternauer

## Palmsonntag



Foto: Martina Rieder

Die Palmbuschenweihe und der Gottesdienst zum Palmsonntag fand am 28. März 2021 im Pfarrgarten statt. Auch wenn es heuer nicht wie sonst traditionell abgehalten werden konnte, waren zahlreiche Besucher anwesend.



# Hallo und Grias eich!

Foto: Stefanie Lepka

Wir Jungcharleiter\*innen der Jungchar Buchkirchen möchten euch Kindern und Jugendlichen wieder viel Spaß und Spiel bieten. Ihr könnt ein Teil von unserer tollen Gruppe werden und euch bei den folgenden Terminen ein Bild der Menschen und Aktivitäten machen.

Unsere nächsten Jungcharstunden finden am 22. Mai, 12. Juni und 26. Juni im Pfarrheim Buchkirchen immer vormittags ab 9.30 Uhr statt. Genaueres dazu findet ihr auf der Homepage.

Mit großer Vorfreude kommen wir auch dem geplanten

Jungcharlager immer näher. Dieses wird voraussichtlich vom 18. – 21. Juli 2021 im Lesterhof, Nähe Freistadt, stattfinden. Sollten aber gewisse Regelungen bis dorthin nicht fallen wird das Jungcharlager wie letztes Jahr wieder im Pfarrheim Buchkirchen stattfinden.

Es würde uns Leiter\*innen eine unglaubliche Freude machen, wenn wir viele neue, aber auch bekannte Gesichter in den Jungcharstunden begrüßen dürfen.

Wir freuen uns auf dich!

*Luise Steinhuber-Schmidseder*



## Erste Öffnungsschritte!

Der Chorgesang im Gottesdienst und die Chorproben sind unter strengen Auflagen wieder möglich. Wegen dieser Bestimmungen kann jedoch nur im Ensemble bzw. in einer Kleingruppe geprobt werden. Wir hoffen bis im Herbst auf weitere Lockerungen.

Derzeit nehmen einige Chormitglieder als Gast an einer Lehrveranstaltung der Bruckneruniversität in Linz teil und singen beim Unichor mit. Einstudiert werden die Schubert Messe in G-Dur, Misericordias Domini von Mozart und andere Werke.



Bühne frei für die Proben.

Am 3. Juli findet das Konzert um 15.00 Uhr in der Kirche der Pfarre Linz-Marcel Callo (Auwiesen) statt. Wir freuen uns auf viele Zuhörer.

*Eveline Krinzinger*



Foto: Eveline Krinzinger

Kinder benutzen die neuen Maltafeln am Gartenzaun.

## Kreativbereich im Freien

Die letzten Monate waren von Kompromissen gekennzeichnet. Viele Angebote konnten in der Pandemiezeit nicht wie gewohnt umgesetzt werden. Die Natur und der Garten wurden aber viel häufiger genutzt als bisher. Mit der Frühlingszeit eröffneten wir wieder die Freispielbereiche im Garten. Heuer wurde dieses Angebot um einen Malbereich erweitert.

*Eveline Krinzinger*



Foto: Manuela Strasser



Eine lange Spielgruppenpause liegt hinter uns. Endlich können wir uns wieder in Kleingruppen bzw wenn möglich im Freien treffen und uns austauschen, Kontakte knüpfen, Spielanregungen mit nach Hause nehmen. Auch die Kleinsten freuen sich und schauen sich gegenseitig etwas Neues ab. (Wer im Herbst in eine Baby-Mama-Wohlfühlrunde oder eine Kleinkindspielgruppe kommen möchte, meldet sich bitte jetzt schon bei Angelika Feregyhazy unter 0699/12653809 oder Corinna Ahrens-Zehetner unter 0699/12216950) Während der Spielgruppenpause gab es eine Tauschkiste mit Spielen und einen Zeichenwettbewerb. Wir haben tolle Zeichnungen bekommen und alle konnten sich über ein kleines Geschenk freuen.

Der erste Kofferraum-Flohmarkt für Baby- und Kindersachen wurde am Samstag, 29.5.2021 veranstaltet. Die Anfrage der Verkäufer war enorm, wir mussten vielen leider platzbedingt absagen. Trotz FFP2 Masken und Abstandregelung konnten viele Dinge gekauft bzw. verkauft werden.

**Unsere 3 G Regel lautet:**  
**Gesund – Glücklich – einGekauft**

Aufgrund des großen Andrangs möchten wir im Herbst wieder eine derartige Veranstaltung organisieren und hoffen, dann auch mehr Plätze zur Verfügung zu haben.  
*Angelika Feregyhazy*



Fotos: Michael Thallinger



Taufspender Präl. Mag. Maximilian Mittendorfer. Firmung um 9.00 Uhr (li.) und um 11.00 Uhr (re.)

## Firmung 2021

Wir haben im Herbst 2020 mit dem Elternabend der Firmlinge begonnen. Leider kam ein erneuter Lockdown und die Firmvorbereitung musste noch warten. Nach Ostern begannen wir mit den Firmstunden, es war eine große Herausforderung, sowohl für die Firmlinge als auch für uns Firmbegleiter. Nun konnten wir die Firmung am 30. Mai, die heuer unter dem Motto „Kraft-

quelle“ stand, feiern. Die Firmung wurde auf zwei Gottesdienste aufgeteilt. Uns war es wichtig, dass wir die Firmvorbereitung und die Firmung trotz der Umstände durchführen konnten. Wir alle und jeder einzelne Firmling freute sich sehr darauf. Wir hoffen, dass es im Herbst „einigermaßen“ normal weitergeht.  
*Franziska Bauer, Firmbegleiterin*





# Taufe

Das Sakrament der Taufe empfang:

**Gabriel Andreas Neufeld**  
21. 3. 2021



**Valentin Nikolaus Deischinger**  
11. 4. 2021

**Petra Ramsauer**

Die bekannte Journalistin und Autorin liest im Zuge der Aktion Wandelwelten zum Thema „ANGST“

Beginn: 19:30 Uhr  
Eintritt freiwillige Spende

**Vorankündigung**

am 23. September 2021 im Pfarrzentrum von Buchkirchen

Es wird darauf hingewiesen, dass am Veranstaltungsort Fotos angefertigt werden und zu Zwecken der Dokumentation der Veranstaltung veröffentlicht werden können.

**bücherei buchkirchen BIBLIOTHEK**

## Versöhnungsfest 2021

Jesus sagt zu Zachäus:  
„Ich muss heute in deinem Haus bleiben.“



Fotos: Bernadette Sturmbauer

Jedes Sakrament wird von sichtbaren und hörbaren Zeichen begleitet. Beim Sakrament der Versöhnung macht der Priester das Kreuzzeichen über uns und spricht die Worte:

**Ich spreche dich los von deinen Sünden, im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.**

Das **Zeichen des Kreuzes** ist zugleich das Zeichen der Liebe. Jesus breitet seine Arme aus. Er liebt bis zum Ende. So lebt er, so liebt er.

Das war auch sein **Liebesangebot an jedes Erstkommunionkind** bei diesem Fest: „Ich breite meine Arme aus für dich. Gib mir deine Last. Ich löse dich los von deiner Schuld und heile dich. Du darfst neu anfangen.“

Mit der biblischen Erzählung von Zachäus haben wir uns auf dieses Fest vorbereitet: Der liebevolle Blick und das Bleiben von Jesus im Haus des Zachäus schenken seinem inneren „Herzenshaus“ Heil. Der Blick von Jesus zeigt ihm nun, was er lange nicht sehen konnte: **„DU BIST MEIN GELIEBTES KIND, DU GEHÖRST ZU MIR.“**



Am 22. April feierten die Erstkommunionkinder das **Sakrament der Versöhnung** im Meditationsraum unserer Pfarre.

Bernadette Sturmbauer

## Caritas-Haussammlung

Auch heuer werden wieder Haussammler und Haussammlerinnen aus unserer Pfarre ehrenamtlich von Tür zu Tür unterwegs sein. Unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsvorschriften bitten sie um Spenden für die Caritas-Haussammlung oder hinterlassen einen Erlagschein im Postkasten. Die Haussammlung findet **von Juni bis Anfang September** in Buchkirchen statt.

Dank dieser Spenden können wir gemeinsam mit der Caritas tausenden Menschen in Not in Oberösterreich zur Seite stehen.

In den 12 Caritas-Sozialberatungsstellen erhielten 12.204 Menschen in Notsituationen (inkl. Familienangehörigen) z.B. Lebensmittelgutscheine, Kleidung, Unterstützung für Strom-, Heizungs- oder Mietrechnungen, sowie umfassende Beratung. Weiters werden auch das Help-Mobil, das Mutter Kind Haus in Linz, die Lerncafés der Caritas sowie die Krisenwohnungen der Caritas unterstützt.

**Bitte helfen auch Sie mit Ihrer Spende bei der Caritas-Haussammlung. Vielen Dank!**

*Christiane Zojer, Leiterin der Pfarrcaritas*

# Einladung zur Familienbergmesse am 4. Juli 2021 zur Schrattenau

Abfahrt: 9.00 Uhr beim Parkplatz vom neuen Friedhof

Ablauf: 10.00 Uhr Ankunft in Scharnstein  
leichte, abwechslungsreiche Wanderung zur Schrattenau (Gehzeit ca. 1 Stunde).  
Der Weg ist nicht kinderwagentauglich, aber für Kleinkinder geeignet.

11.30 Uhr Bergmesse mit Pater Gotthard

Anschließend Lagerfeuer mit Würstelgrillen

**Bitte um Anmeldung bis 2.7.2021 bei Beate Bonelli:**

**Tel.: 0676/4545973**

**E-Mail: beate@bonelli.at**

Auf Euer Kommen freut sich der Kinderliturgiekreis!

Wenn ein Mensch zu Gott geht, dann verlässt er uns nicht. Das ist doch unser Glaube. Die Katholische Männerbewegung ist für Josef Humer in den letzten Jahren immer mehr Heimat geworden. Seit 2011 war er Vollmitglied bei uns und er setzte sich in verschiedensten Bereichen für die Pfarre und für die Katholische Männerbewegung ein. Selbstverständlich nahm er an unseren Monatstreffen teil und half bei jeder Veranstaltung mit, sowie bei den Vor- und Nachbereitungen zu diesen. Gerne teilte er zu Beginn des Jahres den Obmannbrief und das Jahresprogramm aus und besuchte unsere Mitglieder. Beim KMB-pilgern war er natürlich auch jedes Jahr dabei und das immer ganz vorne.

Am 6. März 2021 starb Josef Humer in seinem 82. Lebensjahr.



*Fritz Dobringer*

## Segnung der Ehe-Jubelpaare zu Jakobi

Es ist eine gute Tradition, dass beim Pfarrfest die Jubelpaare im Mittelpunkt stehen. Nur konnten wir diese Tradition im Vorjahr nicht weiterführen. Auch heuer ist es uns nicht vergönnt, ein Pfarrfest zu Ehren der Jubelpaare abzuhalten.

Daher haben wir uns entschieden, alle Jubelpaare von 2020 und 2021

**am Sonntag, 25. Juli 2021 um 9.30 Uhr**

zu einer

**Segnung der Jubelpaare**

einzuladen!

Wir feiern zu Ehren der Jubelpaare einen Festgottesdienst in der Pfarrkirche Buchkirchen und laden anschließend zu einer Agape im Pfarrhof ein, wo auch in gewohnter Weise, Michael Thallinger Fotos macht.

Eine persönliche Einladung an die Jubelpaare wird demnächst ausgesandt.

*Franz Mittermayr, für Feste&Feiern*



# Pfarr Kalender

**Sonntag 4. Juli**  
9.00 – 12.00 Uhr Familienbergmesse zur Schratzenau  
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst

**Sonntag 25. Juli**  
9.30 Uhr Segung der Jubelpaare –  
Festgottesdienst anschl. Agape

**Dienstag 27. Juli 2021**  
9.00 – 11.30 Uhr Ferienpass  
„Forschen & Experimentieren“ –  
Bücherei, PZ

**Montag – Freitag 2. bis 6. August**  
Englische Sprachwoche  
im Pfarrzentrum

**Freitag 6. August**  
19.00 Uhr Patroziniumfest in Kremsmünster

**Sonntag 15. August**  
9.00 Uhr Festgottesdienst – gestaltet von der  
Goldhaubengruppe,  
Tag der Tracht mit Kräuterweihe

**Sonntag 5. September**  
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst  
10.15 Uhr Familiengottesdienst

**Freitag 10. September**  
19.30 Uhr Monatstreffen der  
Kath. Männerbewegung im PZ

**Sonntag 19. September**  
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst –  
rhythmisch gestaltet

**Donnerstag 23. September**  
19.30 Uhr Lesung Petra Ramsauer „Angst“ –  
Bücherei, Salon-PZ

**Mittwoch 29. September**  
19.30 Uhr Dekanatskonferenz, KMB

Coronabedingte Änderungen sind möglich.

## Maria Himmelfahrt – Tag der Tracht mit Kräuterweihe

Am **15. August** feiern wir das **Fest Maria Himmelfahrt**. In unserer Pfarre ist dies der Tag der Tracht mit Kräuterweihe. Die Goldhaubengemeinschaft lädt um 9.00 Uhr zur Teilnahme am Festgottesdienst herzlich ein. Im Anschluss treffen wir uns zum gemütlichen Ausklang im Pfarrhof zur **Agape**.

Impressum: Pfarramtliche Mitteilung · Herausgeber und Medieninhaber  
Pfarramt Buchkirchen · Telefon 07242/28109  
www.dioezese-linz.at/buchkirchen  
E-Mail: pfarre.buchkirchen@dioezese-linz.at · Für den Inhalt verantwort-  
lich: PGR-Buchkirchen · Layout & Produktion: The Best, Wels  
Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei: Di., 9–11 Uhr, Mi., 17–18 Uhr, Fr., 8–11 Uhr

## Wohnung im Pfarrzentrum zu vermieten

Die Wohnung im Pfarrzentrum sucht einen neuen Mieter. Ab 1. Oktober 2021 ist die 98 m<sup>2</sup> große Wohnung frei. Sie verfügt über 4 Zimmer (Schlafzimmer, Wohnzimmer, Kinderzimmer, Wohnküche) 1 ½ Bäder (Bad mit Badewanne und WC – 1. Stock; WC – Erdgeschoss) sowie einen zugewiesenen Kellerraum, einen Garagenplatz und einen Garten.

Die monatliche Miete beträgt € 720,00 inkl. Müllabfuhr, Wasser und Kanal.

Die Kosten für Strom, Heizung (Gasanschluss), Radio- und Fernsehen, Telefon und Internet müssen vom Mieter selbst übernommen werden. (Kautions: 2 Monatsmieten)

**Interessierte melden sich bitte in der Pfarrkanzlei (07242/28109) oder direkt bei P. Gotthard (0664/44 18 234).**

## Danke für Spenden

**Familienfasttag: € 1.836,40**

**Palmsonntag: € 993,45**



NAHWÄRME BUCHKIRCHEN eGen  
4611 Buchkirchen  
Gruber am Berg-Straße 1  
Mobil: 0664 - 456 04 80  
Mail: gerald.jungmair@aon.at



**GASTHAUS  
FAM. KÜHBERGER**  
Weiser Straße 3  
4611 Buchkirchen  
Tel.: 07242/28004  
Gastzimmer - Stüberl - Catering - Buffet

**Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2021 ist am 30. 8. 2021. Der nächste Pfarrbrief erscheint am 28. 9. 2021.**